

GOTTLOB FREGE'S LETTER TO BERTRAND RUSSELL, 22 JUNE 1902

zusätzliche Klare dass $\exists x \phi(x) \leftarrow (\exists x) \text{Quant-}$
 ifierung hier ist mir am freiesten einfallende
 geworden). In $\phi(\exists x \phi(x)) \leftarrow \text{oder } \exists x \phi(x) \wedge \phi(x)$
 haben wir dann die Beziehung des Begriffes
 $\phi(x)$ von seinem eigenem Begriffes.
 Der zweite Punkt meiner Fragestellung ist
 demnachst zu erklären. Ich werde ihm sehr
 eilen ich ihm geben müssen, in dem Ihre
 Erklärung gewünscht wird. Wenn ich nur
 erst den richtigen Gesichtspunkt dafür habe!

Mit herzlichen Grüßen
 Ihr ergebener J. Frege.

4

(12)

Jena, den 22. Juni 1902.

Ihr geehrter Herr College!

Istun Dank für Ihre interessanten Briefe
 vom 16. Juni! Ich freue mich sehr, dass Sie in Berlin
 auf meine Vorlesungen sind, und dass Sie die Ab-
 sicht haben, mein Werk auch kritisch zu begreifen.
 Auf Ihren Wunsch sende ich Ihnen die folgenden
 Druckzettel

1. Kritische Betrachtung etc.
2. Über die Begriffsbildung des Herrn Peano etc.
3. Über Begriff und Gegenstand.
4. Über Sinn und Bedeutung.
5. Über sprachliche Namen des Begriffsbegriffes.

Ich habe einen kleinen Nachtrag anfügen, wenn
 Nachtrag zu Aufsatz von Herrn Peano zu sein
 scheint. Es vermute ich, dass Sie die Abstrak-
 tion haben, mein etwas zu erklären, was durch
 einen Zufall untergegangen ist. Ich habe
 den Fall, so denke ich Ihnen für die Erläute-
 rung wichtig. Die Vorlesung des Nachtrags
 lege ich bei.

Wenn ich meine Begriffsbildung nicht
 anders sehe, finde ich, dass sie in anderen
 Punkten außer Zweifel geworden sind.

1